



# Rechnung 2019

**ausserordentliche Urnenabstimmung**

**Sonntag, 27. September 2020**



Foto Celina Wagner

# Rechnung 2019

**ausserordentliche Urnenabstimmung**

**Sonntag, 27. September 2020**

<b>Inhalt:</b>	<b>Seite</b>
1. Vorwort	3
2. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2019	4-10
3. Jahresrechnung 2019 mit Genehmigung des Jahresergebnisses	11-32
4. Jahresbericht 2019 der Gemeindepräsidentin	33-36

Sehr geehrte Stimmbürgerin  
Sehr geehrter Stimmbürger

Anfang 2020 hätte kaum jemand für möglich gehalten, welche Ausmasse die Corona-Krise mit sich bringt. Der Gemeinderat ist an der Sitzung vom 25. Juni 2020 zum Entschluss gelangt, dieses Jahr ausnahmsweise über die Rechnung 2019 an der Urne am Sonntag 27. September 2020 abzustimmen.

Die Jahresrechnung 2019 schliesst in der Erfolgsrechnung bei einem Gesamtaufwand von Fr. 1'515'060.35 und einem Gesamtertrag von Fr. 1'416'520.15 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 98'540.20 ab. Das Budget sah einen Aufwandüberschuss von Fr. 119'476.00 vor. Der Besserabschluss macht somit Fr. 20'935.80 aus.

Zu diesem Ergebnis haben verschiedene Faktoren beigetragen. Bei den Sozialhilfeausgaben hat ein Minderaufwand von rund Fr. 64'000.00 dazu beigetragen. Dem stehen aber auch ein Mehraufwand im Strassenwesen von rund Fr. 19'000.00 und ein Minderertrag bei den Gemeindesteuern von rund Fr. 36'000.00 gegenüber. Der Beitrag aus dem Finanzausgleich des Kantons sank nach 2018 nochmals um rund Fr. 30'000.00. Dagegen zeigt der Ertrag der Grundstückgewinnsteuer ein Plus von rund Fr. 70'000.00.

In der Investitionsrechnung stehen Ausgaben von Fr. 223'567.85 Einnahmen von Fr. 50'188.05 gegenüber. Somit macht der Ausgabenüberschuss Fr. 173'379.80 aus. Das Budget rechnete mit Nettoinvestitionen von Fr. 175'000.00. Investitionen wurden in den Bereichen Strassen, Wasserversorgung (Alpstein) sowie Abwasserbeseitigung (GEPII). In beiden Werken (Wasser und Abwasser) gingen je rund Fr. 20'000.00 an Anschlussgebühren ein. Die Sanierung der Wasserversorgung im Alpstein wurde vom kantonalen Feuerschutzamt mit Fr. 9'500.00 subventioniert.

***Wie gewohnt erhalten Sie die Jahresrechnung in einer gekürzten Fassung, d.h. auf den Ausdruck der Einzelkonten wurde verzichtet. Selbstverständlich können Sie bei der Gemeindekanzlei eine detaillierte Jahresrechnung anfordern.***

Gemeinderat Sommeri

# 1. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung

## Protokoll der Gemeindeversammlung

Donnerstag, 5. Dezember 2019, 20.00 Uhr, im Cafi Sommeri, der Bildungsstätte

## Budget 2020

Anwesend:

56 von 392 Stimmberechtigten (Stimmbeteiligung 14.3 %); Absolutes Mehr: 29 zusätzlich anwesend ohne Stimmrecht:

Christian Maurer, Gemeindeglied

Yvonne Felber, Finanzverwalterin

Gäste: Heinz u. Anneliese Bollmann, Amriswil

Yvonne Bruni, Hefenhofen

von der Presse: Herr Lo Bartolo, Thurgauer Zeitung

## Traktanden:

1. Wahl von 2 Stimmenzählern
2. Genehmigung der Traktandenliste
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2019
4. Genehmigung des Budgets 2020 und Festsetzung des Steuerfusses auf 55 % (gleichbleibend)
5. Information über das Mitwirkungsverfahren zur Ortsplanung
6. Verschiedenes
7. Allgemeine Umfrage

## **Begrüssung**

Gemeindepräsidentin Priska Rechsteiner begrüsst alle Anwesenden, vor allem die Neuzuzüger und die Jungbürger, die zum ersten Mal an einer Versammlung teilnehmen. Ein Dank geht an die Bildungsstätte für die Einrichtung des Cafi Sommeri. Die Vorsitzende hält fest, dass die Einladungen zur Versammlung termingerecht verteilt wurden. Gegen die Stimmberechtigung anwesender Personen wird kein Einwand erhoben.

## **1. Wahl von zwei Stimmenzählern**

Aus der Mitte der Versammelten werden keine Namen genannt. Deshalb schlägt P. Rechsteiner folgende Personen vor:

Peter Nater

Hanspeter Schmid

## **Beschluss**

*Peter Nater und Hanspeter Schmid werden einstimmig als Stimmenzähler gewählt.*

## **2. Genehmigung der Traktandenliste**

Die Traktandenliste ist mit der Einladungsbroschüre publiziert worden. P. Rechsteiner fragt die Anwesenden, ob ein Einwand gegen die Traktandenliste erhoben wird.

### **Beschluss**

*Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Fassung und Reihenfolge einstimmig genehmigt.*

## **3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2019**

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2019 ist in der Botschaft abgedruckt. Dazu werden keine Bemerkungen gemacht.

### **Beschluss**

*Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2019 wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.*

## **4. Genehmigung des Budgets 2020 mit Festsetzung des Steuerfusses auf 55 %**

Gemäss den Zahlen des Budgets wird die Rechnung 2020 mit einem Gesamtaufwand von Fr. 1`471`162.00 und einem Gesamtertrag von Fr. 1`369`970.00 mit einem Verlust von Fr. 101`192.00 abschliessen. Der Voranschlag 2019 rechnete mit einem Rückschlag von Fr. 119`476.00. Trotz dieses Verlustes, bleibt der Steuerfuss auf 55%. Es wird mit einer geringen Erhöhung der Steuereinnahmen und einem geringen Bevölkerungswachstum gerechnet.

Der Wohnungsbestand dürfte auch im kommenden Jahr leicht zunehmen. Ebenfalls wird die tiefe Teuerung sowie die geringen Bankzinsen anhalten. Lohnanpassungen werden individuell vorgenommen. Die linearen Abschreibungssätze gemäss den Grundsätzen von HRM2 betragen 2 % - 4 % für Hoch- und Tiefbauten, 10 % für Mobilien.

Die grössten Budgetabweichungen werden in der Broschüre erwähnt und von den jeweiligen Ressortchefs erläutert.

## **ERFOLGSRECHNUNG**

### **0 Allgemeine Verwaltung (P. Rechsteiner)**

Für die Wahlen der kantonalen Behörden ist für das Wahlbüro ein Mehraufwand budgetiert worden.

Bei den Gehältern wurden nur individuelle Anpassungen vorgenommen. Da die Gemeindepräsidentin voraussichtlich im Frühjahr 2020 ein eigenes Büro beziehen kann, sind der Mehraufwand bei der Miete und für die Einrichtung im Budget enthalten.

Auf der Bauverwaltung rechnen wir mit einem Rückgang der Bautätigkeit und somit mit weniger Gebühreneinnahmen.

### **1 Öffentliche Ordnung, Sicherheit und Verteidigung (P. Rechsteiner, A.von Holzen)**

Der Gemeindebeitrag an die Berufsbeistandschaft BBO wird sich leicht reduzieren, falls nicht noch weitere Mandate dazukommen.

Der Aufwand der gemeinsamen Feuerwehr mit Hefenhofen liegt leicht höher. Verantwortlich dafür ist der Umzug in ein neues Feuerwehrdepot, mit höheren Mietzinsen. Bis Ende 2020 muss ein Sanierungskonzept für den stillgelegten Schiesswall vorliegen. Dafür muss ein Ingenieurbüro beigezogen werden.

Auf die Frage von Andreas Ackermann antwortet A. von Holzen, dass das Feuerwehrdepot in Sommeri nach wie vor zur Lagerung von Material benutzt werde, welches nicht im Ernstfall sofort gebraucht werde.

### **3 Kultur, Sport und Freizeit (A.von Holzen)**

Sanierungsprojekte an Schutzobjekten, welche nach den Vorgaben der Denkmalpflege ausgeführt werden, haben Anspruch auf einen Gemeindebeitrag von 10 %. Im kommenden Jahr werden diesbezüglich netto rund Fr. 35'000.00 zu leisten sein.

### **4 Gesundheit (J. Oswald)**

Bei der stationären Langzeitpflege ist mit einer Kostensteigerung zu rechnen. Ausserdem kommt eine neue Aufteilung zwischen Kanton und Gemeinden zur Anwendung.

Auch die ambulante Krankenpflege rechnet aus denselben Gründen mit einem Mehraufwand. Allerdings ergibt sich neu auch ein Ertrag von Fr. 7'000.00.

### **5 Soziale Sicherheit (P. Rechsteiner)**

An der Beteiligung an den Aufwendungen für die Krankenkassenprämienverbilligung wird sich nichts Wesentliches ändern. Auch der Aufwand für die Übernahme von Verlustscheinen säumiger Prämienzahler wird bei ca. Fr. 10'000.00 bleiben.

Für das kommende Jahr ist nochmals ein Betrag an das Defizit der Tagesschule NOSTRA in Amriswil bewilligt worden. Im Hinblick auf eine definitive Regelung sind Gespräche mit den beteiligten Gemeinden und der Volksschulgemeinde geplant. Im Bereich Alimentenbevorschussung ist ein neuer Fall hinzugekommen. Es wird erwartet, dass die Vorschüsse mit der Zeit vollständig durch den Alimentenschuldner gedeckt werden.

Aufgrund der aktuellen Fallzahlen konnte in der Sozialhilfe für 2020 ein geringerer Budgetaufwand vorgesehen werden. Die Situation kann sich aber rasch ändern.

### **6 Verkehr u. Nachrichtenübermittlung (M. Roth)**

Die Gemeinde- und Flurstrassen befinden sich in einem guten Zustand, welcher erhalten werden soll. Der Budgetbetrag entspricht im Wesentlichen dem des Vorjahres. Es kann jedoch nicht vorausgesehen werden, wie viele und welche Schäden im Winter an den Strassen entstehen werden.

Der Defizitanteil am öffentlichen Regionalverkehr bewegt sich nicht. Bei den Tageskarten ist keine Preiserhöhung vorgesehen.

### **7 Umweltschutz und Raumordnung (R. Roffler, J. Oswald, P. Rechsteiner)**

Sowohl beim Wasser als auch beim Abwasser gibt es keine Veränderung bei den Gebühren.

In beiden Bereichen wird ein Ertragsüberschuss von rund Fr. 25'000.00 erwartet. Das sind in der Wasserversorgung ca. Fr. 7'000.00 mehr, in der Abwasserbeseitigung ca. Fr. 10'000.00. Verantwortlich sind insbesondere ein tieferer, interner Verzinsungssatz sowie beim Abwasser ein höherer Anteil an den Betriebs- und Investitionskosten der ARA.

Hauskehricht- und Grüngutentsorgung sind selbsttragend. Ein Aufwandüberschuss entsteht bei der regionalen Tierkörpersammelstelle.

Im Friedhof werden im kommenden Jahr Erdbestattungsgräber geräumt. Gemäss Budget ergeben sich in diesem Bereich insgesamt Ausgaben von Fr. 36'000.00 und Einnahmen von Fr. 15'000.00.

Da nur das Baureglement überarbeitet und der Zonenplan nur einer minimalen Nachführung (Korrektur von formellen Differenzen) unterzogen wird, ist für die Ortsplanung lediglich ein bescheidener Posten budgetiert.

## **8 Volkswirtschaft (M. Roth)**

Im Budget 2020 ist ein Betrag für das Fällen von kranken Bäumen (insbesondere Eschen) entlang von Gemeindestrassen vorgesehen. Die Rodungsaktion war nicht genau planbar und hat kürzlich bereits stattgefunden.

## **9 Finanzen und Steuern (P. Rechsteiner)**

Die Steuerfussreduktion auf 55 % macht sich bemerkbar. Mit einer erwarteten Steigerung der Einwohnerzahl wird eine Zunahme des Steuerertrags um 3.7 % erwartet. Der Finanzausgleich wird sich wegen der steigenden Steuerkraft und dem tieferen Steuerfuss voraussichtlich weiter reduzieren.

Bei den Liegenschaftensteuern wird eine leichte Steigerung der Einnahmen erwartet. Der Ertrag aus den Grundstückgewinnsteuern ist eher vorsichtig budgetiert worden.

## **INVESTITIONSRECHNUNG (R. Roffler)**

### **6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

Die Sanierung der Quartierstrasse im Alpstein wird im kommenden Jahr abgeschlossen. Das Gesamtprojekt Alpstein wird brutto Fr. 100'000.00 kosten. Zur Finanzierung bzw. Abschreibung sollen gemäss Budget Fr. 50'000.00 aus dem entsprechenden Erneuerungsfond für Strassen entnommen werden. Solche Entnahmen sind zu genehmigen. Da der Betrag über der Finanzkompetenz des Gemeinderates gemäss Art. 30 der Gemeindeordnung liegt, haben die Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung darüber zu befinden.

### **7 Umweltschutz und Raumordnung**

Der Sanierungsplan der Wasserleitungen geht weiter mit dem Abschnitt Kesswilerstrasse-Unterdorf. Die Kosten werden mit Fr. 250'000.00 veranschlagt. An Subventionen wird rund Fr. 45'000.00 erwartet. Mit den Bauarbeiten soll nach Ostern 2020 begonnen werden. Sie sollen vor den Sommerferien beendet sein. Für die GEP II Zustandsaufnahmen von Leitungen sind Fr. 40'000.00 vorgesehen.

Aufgrund des Rückgangs der Bautätigkeit wird lediglich noch mit geringen Erträgen aus Anschlussgebühren gerechnet.

Die Diskussion über das Budget wird nicht gewünscht. Deshalb unterbreitet die Vorsitzende folgende Anträge einzeln zur Abstimmung:

Dem vorliegenden Budget 2020 der Erfolgsrechnung mit einem Defizit von Fr. 101`192.-, basierend auf einem gleich bleibenden Gemeindesteuerfuss von 55%, sowie den Ausgaben gemäss Budget der Investitionsrechnung von Fr. 310`000.- sei zuzustimmen.

### **Beschluss**

*Der Antrag wird einstimmig genehmigt.*

Die Entnahme von Fr. 50`000.- aus dem Erneuerungsfond Strassen für das Strassenprojekt „Sanierung Gemeindestrasse Alpstein“ zu Gunsten der Investitionsrechnung sei zu genehmigen.

Der Betrag wird als ausserordentliche Abschreibung im 2020 verbucht.

### **Beschluss**

*Der Antrag wird einstimmig genehmigt.*

## **FINANZPLAN 2020- 2024**

Der Finanzplan ist ein Führungsinstrument der Exekutive und nicht Gegenstand der Abstimmung.

Er gibt einen mittelfristigen Überblick über Aufwand und Ertrag der Investitionen, den Finanzbedarf und die damit verbundenen Finanzierungsmöglichkeiten. Er wird jährlich nachgeführt und dem aktuellen Wissensstand angepasst. Der Gemeinderat kann sich nur auf Annahmen abstützen, da verschiedene Faktoren nicht voraussehbar sind. Ergänzt werden diese Angaben durch den Investitionsplan für die kommenden Jahre.

Für die ganze Dauer rechnet der Gemeinderat mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 55%, obwohl jedes Jahr ein Defizit resultiert. Bis 2024 soll nach den Prognosen die Einwohnerzahl auf rund 610 Personen ansteigen. Dadurch dürfte der Steuerertrag steigen. Der Finanzausgleichsbetrag wird bei Fr. 130'000.00 belassen.

In den kommenden Jahren sind immer noch erhebliche jährliche Investitionen geplant. Diese betreffen vor allem die Wasserversorgung. In der Abwasserbeseitigung rechnet der Gemeinderat vor allem mit Planungskosten zur Erarbeitung des generellen Entwässerungsplans GEP II. Der Gemeinderat hofft, das Sanierungsprogramm der Wasserversorgung bis ins Jahr 2022 abzuschliessen, um dann in den Jahren 2023 und 2024 die Realisierung der Druckerhöhung in Angriff zu nehmen. Dafür sind insgesamt 1 Mio. Franken vorgesehen. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger werden rechtzeitig über einen Kredit zu befinden haben.

In der Diskussion erkundigt sich Paul Hungerbühler über die Position «42 Entgelte». Dabei handelt es sich um Gebührenerträge aus verschiedenen Bereichen.

## **5. Information über das Mitwirkungsverfahren zur Ortsplanung**

P. Rechsteiner informiert über das Vorgehen bei der Ortsplanung. Die Ortsplanung wird jeweils für einen Zeitraum von 15 – 20 Jahren erstellt. Die letzte Gesamtrevision in Sommeri erfolgte 1994. Mit dem Inkrafttreten des revidierten Planungs- und Bau-



gesetzes und des Richtplans des Kantons wurden die Gemeinden verpflichtet, ihre Ortsplanungen den übergeordneten Vorschriften anzupassen. Im Rahmen der Erarbeitung des kantonalen Richtplans hat das Amt für Raumentwicklung für Sommeri festgestellt, dass kein Bauland zurückgezont werden muss, aber bis auf weiteres auch kein neues Bauland eingezont werden kann. Unter diesen Voraussetzungen hat der Gemeinderat beschlossen, den Rahmennutzungsplan lediglich einer minimalen Überarbeitung zu unterziehen. Dies vor allem auch, um Planungskosten zu sparen, welche sich bald auf Fr. 50'000.00 bis Fr. 100'000.00, belaufen können.

Die Revision in Sommeri bezieht sich insbesondere auf die Gesamtüberarbeitung des Baureglementes sowie kleinere Anpassungen am Zonenplan (Integration der Gefahrenkarte, Entlassung einer Hecke aus dem Schutz, Anpassungen an amtliche Vermessung).

Die Unterlagen des Rahmennutzungsplanes wurden im Rahmen eines Mitwirkungsverfahrens zur Vernehmlassung aufgelegt. Es sind wenige Reaktionen zu verzeichnen. Ausser einigen Telefongesprächen traf eine schriftliche Eingabe ein. Es wurden zwei Gespräche geführt.

Nach den Erläuterungen eröffnet die Vorsitzende die Diskussion. M. Oswald bemängelt in der Dorfzone die kleinen Grenzabstände, die dreigeschossige Bauweise und die Gebäudelänge, welches eine dichte Überbauung ergebe. Dies widerspreche den Bedürfnissen der Bewohner auf dem Land nach Frei- und Grünraum. P. Rechsteiner zeigt Verständnis für das Anliegen, weist aber darauf hin, dass die Masse im neuen Baureglement nicht verändert worden sind. Einzig der Mehrlängenzuschlag beim Grenzabstand wurde gestrichen. Ausserdem seien die Gemeinden angewiesen, nach innen zu verdichten, zumal, wie im Fall von Sommeri, praktisch kein freies Bauland mehr zur Verfügung steht.

## **6. Verschiedenes**

Mobilfunkantenne 5G

P. Rechsteiner gibt bekannt, dass gegen den ablehnenden Bauentscheid des Gemeinderates kein Rekurs eingetroffen ist, und dieser daher rechtskräftig ist. Der Gemeinderat hatte das Baugesuch für die Mobilfunkantenne auf Grundstück Parz.Nr. 190 aus Ortsbildschutzgründen abgelehnt. Die Antenne stelle eine Beeinträchtigung des Ortsbildes von nationaler Bedeutung dar. Gleichzeitig musste er aber auch die Einsprachen, welche sich ausnahmslos gegen die Strahlenbelastung wandten, ablehnen, da gemäss Beurteilung des Amtes für Umwelt die Grenzwerte eingehalten werden.

Die Mitteilung löst bei den Anwesenden allgemein Zufriedenheit aus.

## **7. Allgemeine Umfrage**

Wasserqualität

Roland Zürcher nimmt Bezug auf Medienmitteilungen über belastetes Trinkwasser im Raum Sulgen. Gemäss Erkundigungen beim kantonalen Laboratorium seien die Schadstoffe im Seewasser nicht nachweisbar. Es bestehe also kein Grund zur Besorgnis.

## Rugglihaus

Andreas Ackermann bemängelt die gross gewachsenen Sträucher im Garten des Rugglihauses, insbesondere einen Kirschlorbeer, welcher die Sicht bei der Ausfahrt von der Turnhalle behindere. R. Roffler erklärt, dass der Strauch vollständig entfernt werde.

## Silvesterläuten

Roland Zürcher schlägt vor, die Kosten für das abschliessende Frühstück und die Benützung der Wirtschaft des Löwen nicht vom gesammelten Geld zu bezahlen, sondern durch die Gemeinde zu übernehmen. Dies wird als Anregung entgegengenommen.

Paul Hungerbühler dankt dem Gemeinderat für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Zum Schluss erkundigt sich die Vorsitzende, ob jemand einen Einwand gegen die Versammlungsführung erheben will. Da dies nicht der Fall ist, schliesst sie die Versammlung mit dem Dank an alle Anwesenden für die Teilnahme und an die Gemeinderatskollegen und die Verwaltungsmitarbeiter für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Allen wünscht sie eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten.

Schluss der Versammlung: 21.45 Uhr

Sommeri, 05. Dezember 2019

Die Gemeindepräsidentin

Der Gemeindeschreiber

Priska Rechsteiner

Christian Maurer

## 4. Jahresrechnung 2019 mit Genehmigung des Jahresergebnisses

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>Jahresrechnung 2019</b>	
1. Bilanz	12-13
2. Erfolgsrechnung	14-21
3. Investitionsrechnung	22-23
Dreistufiger Erfolgsausweis /Finanzierungsausweis	24
4. Geldflussrechnung	25
5. Anhänge:	
1) Eigenkapitalnachweis	26
2) Rückstellungsspiegel	26
3) Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel	27
4) Kreditkontrolle	27
5) Finanzanlage	27
6) Anlagespiegel	28
7) Zusätzliche Angaben	28
8) Landkredit	29
<b>Angaben zum Jahresergebnis</b>	29
<b>Finanzkennzahlen</b>	30
<b>Prüfungs- und Genehmigungsvermerke</b>	
Genehmigung der Jahresrechnung durch den Gemeinderat	31
Erklärung und Antrag der Rechnungsprüfungskommission	31-32
Anträge des Gemeinderats	32

# Jahresrechnung 2019

## 1. Bilanz

Die Bilanz gibt Auskunft über den Anfangsbestand, die Bewegungen (Zuwachs und Abgang) sowie den Endbestand per 31.12.2019. Die nachfolgende Tabelle zeigt den Zusammenzug.

Gemeinde Sommeri		RECHNUNG 2019			Bilanz
Zusammenzug		Bestand			Bestand
		am 01.01.2019	Zuwachs	Abgang	am 31.12.2019
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>3'810'306.24</b>	<b>10'578'787.06</b>	<b>10'879'519.07</b>	<b>3'509'574.23</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>2'526'663.49</b>	<b>10'355'219.21</b>	<b>10'803'846.77</b>	<b>2'078'035.93</b>
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	550'721.37	4'610'253.86	4'569'110.38	591'864.85
101	Forderungen	601'378.85	5'648'417.40	5'847'777.07	402'019.18
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	137'633.27	35'827.95	136'959.32	36'501.90
107	Finanzanlagen	500'000.00	0.00	250'000.00	250'000.00
108	Sachanlagen FV	736'930.00	60'720.00	0.00	797'650.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'283'642.75</b>	<b>223'567.85</b>	<b>75'672.30</b>	<b>1'431'538.30</b>
140	Sachanlagen VV	1'248'021.20	223'567.85	74'559.20	1'397'029.85
142	Immaterielle Anlagen	1.00	0.00	0.00	1.00
146	Investitionsbeiträge	35'620.55	0.00	1'113.10	34'507.45
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>-3'810'306.24</b>	<b>3'344'687.54</b>	<b>3'645'419.55</b>	<b>-3'509'574.23</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>-1'868'706.52</b>	<b>3'225'784.01</b>	<b>3'485'795.97</b>	<b>-1'608'694.56</b>
200	Laufende Verbindlichkeiten	-714'008.75	2'054'161.20	2'317'693.15	-450'476.80
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.00	600'000.00	350'000.00	-250'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-304'697.77	221'622.81	218'102.82	-308'217.76
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-850'000.00	350'000.00	600'000.00	-600'000.00
<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>-1'941'599.72</b>	<b>118'903.53</b>	<b>159'623.58</b>	<b>-1'900'879.67</b>
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	-277'120.08	94'378.74	0.00	-371'498.82
291	Fonds	-618'593.07	14'884.41	51'443.00	-582'034.48
293	Vorfinanzierungen	-70'000.00	0.00	0.00	-70'000.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-975'886.57	9'640.38	108'180.58	-877'346.37
<b>Differenz Aktiv / Passiv</b>		<b>0.00</b>	<b>7'234'099.52</b>	<b>7'234'099.52</b>	<b>0.00</b>

### 100 Flüssige Mittel / 101 Forderungen

Die Flüssigen Mittel haben im Jahresverlauf leicht zugenommen auf rund Fr. 592'000.00. Die Forderungen haben sich um rund Fr. 200'000.00 reduziert und betragen noch Fr. 402'000.00 Es handelt sich zum Grossteil um offene Posten bei den Steuern.

#### 107 Finanzanlagen

Ein der einfachen Gesellschaft «Sommeri.net» gewährtes Darlehen von Fr. 250'000.00 wurde im 2019 nicht beansprucht.

#### 108 Grundstücke des Finanzvermögens

Im Rahmen der Kompetenz des Landkreditkontos konnte der Gemeinderat das Grundstück für die künftige Druckerhöhungsanlage der Wasserversorgung in der Tootewise erwerben.

#### 140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen

Die Investitionen in der Wasserversorgung und im Strassenbau, abzüglich der ordentlichen Abschreibung aller Anlagen liessen den Wert der Sachanlagen des Verwaltungsvermögens um rund Fr. 150'000.00 ansteigen.

#### 201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten / 206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Wegen der grossen Investitionen musste kurzfristig Liquidität im Betrag von Fr. 250'000.00 am Finanzmarkt aufgenommen werden.

Das 2. Darlehen von Fr. 250'000.00 von Sommeri.net wurde im 2019 nicht beansprucht. Die Hypothek für das Rugglihaus beträgt nach wie vor Fr. 350'000.00. Das kurzfristige Darlehen für die Wasserversorgung wurde hingegen zurückbezahlt.

#### 290 Verpflichtungen oder Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Feuerwehr schlossen mit einem Ertragsüberschuss ab und liessen den Saldo (Fr. 371'498.82) der Spezialfinanzierungen erneut stark ansteigen. Der Zuwachs betrug rund Fr. 94'000.00.

#### 291 Fonds

Mit der Realisierung des Gemeinschaftsgrabes auf dem Friedhof wurde das Legat Anna Stolz-Stähelin im Betrag von Fr. 40'000.00 aufgelöst. Damit hat der Gesamtbestand der Fonds auf rund Fr. 582'034.48 abgenommen.

#### 299 Jahresergebnis

Durch das negative Rechnungsergebnis 2019 wird der Bilanzüberschuss per 31.12.2019 auf Fr. 877'346.37 sinken.

Das gesamte Eigenkapital beläuft sich auf Fr. 1'900'879.67.

## 2. Erfolgsrechnung

Gemeinde Sommeri

### RECHNUNG 2019

Erfolgsrechnung

#### Zusammenzug - Funktional

	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>383'251.14</b>	<b>87'715.70</b>	<b>371'430</b>	<b>73'860</b>	<b>373'658.28</b>	<b>101'917.94</b>
Nettoaufwand		295'535.44		297'570		271'740.34
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>114'222.65</b>	<b>48'559.30</b>	<b>109'012</b>	<b>49'200</b>	<b>114'996.80</b>	<b>63'176.10</b>
Nettoaufwand		65'663.35		59'812		51'820.70
<b>3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>31'249.00</b>	<b>11'443.00</b>	<b>20'100</b>	<b>1'000</b>	<b>37'002.10</b>	<b>1'561.00</b>
Nettoaufwand		19'806.00		19'100		35'441.10
<b>4 GESUNDHEIT</b>	<b>94'356.78</b>	<b>0.00</b>	<b>85'320</b>	<b>0</b>	<b>78'113.90</b>	<b>0.00</b>
Nettoaufwand		94'356.78		85'320		78'113.90
<b>5 SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>203'909.50</b>	<b>23'609.30</b>	<b>267'190</b>	<b>22'900</b>	<b>228'589.70</b>	<b>33'593.95</b>
Nettoaufwand		180'300.20		244'290		194'995.75
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>188'244.10</b>	<b>70'167.00</b>	<b>164'000</b>	<b>64'800</b>	<b>178'208.70</b>	<b>75'517.50</b>
Nettoaufwand		118'077.10		99'200		102'691.20
<b>7 UMWELTSCHUTZ U. RAUMORDNUNG</b>	<b>422'016.29</b>	<b>377'347.45</b>	<b>360'900</b>	<b>326'300</b>	<b>380'681.33</b>	<b>339'057.80</b>
Nettoaufwand		44'668.84		34'600		41'623.53
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>13'632.04</b>	<b>22'301.85</b>	<b>17'484</b>	<b>21'500</b>	<b>12'096.30</b>	<b>20'803.85</b>
Nettoertrag	8'669.81		4'016		8'707.55	
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>64'178.85</b>	<b>873'916.75</b>	<b>61'400</b>	<b>777'800</b>	<b>64'502.88</b>	<b>832'221.85</b>
Nettoertrag	809'737.90		716'400		767'718.97	
<b>Total</b>	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'456'836</b>	<b>1'337'360</b>	<b>1'467'849.99</b>	<b>1'467'849.99</b>
Ertragsüberschuss	0.00		0		0.00	
Aufwandüberschuss		0.00		119'476		0.00
	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'456'836</b>	<b>1'456'836</b>	<b>1'467'849.99</b>	<b>1'467'849.99</b>

Detail - Funktional		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>0</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>383'251.14</b>	<b>87'715.70</b>	<b>371'430</b>	<b>73'860</b>	<b>373'658.28</b>	<b>101'917.94</b>
0110	Legislative	13'692.65	0.00	13'500	0	13'694.45	0.00
0120	Exekutive	88'881.67	325.00	89'300	0	76'788.80	0.00
0210	Finanz- und Steuerverwaltung	47'511.85	42'632.70	49'000	38'000	48'965.80	43'370.95
0221	Gemeindekanzlei	175'414.47	30'932.00	163'630	27'860	173'840.58	32'169.34
0222	Bauverwaltung	57'750.50	13'826.00	56'000	8'000	60'368.65	26'377.65
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>114'222.65</b>	<b>48'559.30</b>	<b>109'012</b>	<b>49'200</b>	<b>114'996.80</b>	<b>63'176.10</b>
1400	Allgemeines Rechtswesen	63'267.15	6'134.20	57'300	5'900	55'099.80	8'871.15
1500	Feuerwehr	35'281.85	35'281.85	37'700	37'700	35'161.10	35'161.10
1610	Militärische Verteidigung	5'210.70	600.00	2'512	600	3'075.75	600.00
1620	Zivilschutz	10'262.00	6'543.25	10'500	5'000	21'341.85	18'543.85
1627	Regionaler Führungsstab	200.95	0.00	1'000	0	318.30	0.00
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT</b>	<b>31'249.00</b>	<b>11'443.00</b>	<b>20'100</b>	<b>1'000</b>	<b>37'002.10</b>	<b>1'561.00</b>
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	11'443.00	11'443.00	1'500	1'000	1'561.00	1'561.00
3290	Kultur, n.a.g.	10'879.20	0.00	10'100	0	10'802.05	0.00
3410	Sport	8'926.80	0.00	8'000	0	22'895.00	0.00
3420	Freizeit	0.00	0.00	500	0	1'744.05	0.00
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>94'356.78</b>	<b>0.00</b>	<b>85'320</b>		<b>78'113.90</b>	<b>0.00</b>
4120	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	46'826.00	0.00	43'000	0	42'060.00	0.00
4210	Ambulante Krankenpflege	43'778.38	0.00	38'600	0	32'394.10	0.00
4310	Alkohol- und Drogenprävention	3'517.80	0.00	3'500	0	3'474.75	0.00
4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	194.35	0.00	200	0	163.20	0.00
4340	Lebensmittelkontrolle	40.25	0.00	20	0	21.85	0.00
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>203'909.50</b>	<b>23'609.30</b>	<b>267'190</b>	<b>22'900</b>	<b>228'589.70</b>	<b>33'593.95</b>
5120	Prämenverbilligungen	72'706.25	2'079.60	57'000	1'000	53'634.55	1'362.95
5230	Invalidenheime	1'988.25	0.00	2'000	0	868.50	0.00
5310	Alters- und Hinterlassenenvers. AHV	9'556.20	1'931.00	9'600	1'900	9'556.20	2'061.00
5350	Leistungen an das Alter	819.65	0.00	1'700	0	1'757.35	0.00
5430	Alimentenbevorschussung und -inkasso	12'800.00	11'200.00	0	0	0.00	0.00
5441	Kinder- und Jugendheime	1'586.00	0.00	1'500	0	582.50	0.00

## 0210 Finanz- u. Steuerverwaltung

Entschädigungen der Körperschaften (Kanton, Schulen und Kirchen) für den Einzug der Steuern liegen um rund Fr. 4'500.00 über dem Budget, aber nicht wesentlich über dem Vorjahresergebnis.

## 0221 Gemeindekanzlei

Zahlreiche durch die Mitarbeiter/innen geleistete Überstunden führten bei den Besoldungen zu einer Budgetüberschreitung von rund Fr. 7'500.00. In Sachen Informatik hat der Gemeinderat im vergangenen Jahr den Beschluss gefasst, per 01.01.2022 den Anbieter zu wechseln. Anstelle von Axians Ruf wird VRSG Abraxas sämtliche Gemeindeanwendungen zur Verfügung stellen. Dementsprechend wurde die laufende Einführung der Geschäftsverwaltung GEVER von Axians Ruf gestoppt. Deshalb wird das vorgesehene Budget nicht ausgeschöpft. Beim Informatik-Support ergab sich durch viele einzelne Problemlösungen ein deutlicher Mehraufwand.

## 0222 Bauwesen

Im Bauwesen machten sich nochmals die umfangreicheren Bauvorhaben bemerkbar, so dass die Gebühreneinnahmen um rund Fr. 5'800.00 besser ausfielen.

## 1400 Allgemeines Rechtswesen

Die zunehmende Zahl der Mandate bei der regionalen Berufsbeistandschaft führen zu einem Anstieg des Gemeindebeitrages an den Aufwand des Vereins Berufsbeistandschaft Oberthurgau.

## 1500 Feuerwehr

Ein weiteres Mal schliesst die Feuerwehrrechnung im Plus ab und es können Fr. 11'088.45 der Spezialfinanzierung zugewiesen werden.

Die gemeinsame Feuerwehrrechnung des Feuerwehrverbundes Hefenhofen-Sommeri weist einen Totalaufwand von Fr. 111'981.68 auf und liegt um Fr. 19'868.32 unter dem Budget. Deutlich unter dem Budget blieben Aufwände für Sold, Weiterbildung, Gebäude und Gerätschaften. Aufgrund des Besserabschlusses reduziert sich der Gemeindebeitrag für Sommeri auf Fr. 22'993.40 (33.61 %). Die Feuerwehr-Ersatzabgabe brachte insgesamt Fr. 35'281.85 (gegenüber dem Vorjahr gleichbleibend).

## 1620 Zivilschutz

Für Neubauten von Wohnraum müssen Ersatzabgaben geleistet werden. Diese hängen von den entsprechenden Bauvorhaben ab und können im Voraus kaum abgeschätzt werden. Auf das Ergebnis der Gemeinderechnung haben sie allerdings keinen Einfluss, da sie vollumfänglich an den Kanton weitergeleitet werden.

## 3120 Denkmalpflege und Heimatschutz

Es ist schwierig Gesuche an Restaurationen und den Zeitpunkt der Auszahlung der Beiträge vorherzusehen. Die Gesuche werden durch die kantonale Denkmalpflege beurteilt und anschliessend der Gemeinde zur Auszahlung des Gemeindebeitrages unterbreitet. Der Aufwand im vergangenen Jahr von rund Fr. 11'443.00 betrifft die Restaurierung der Kirchenbänke und des Holzbodens und konnte aus dem Denkmalpflegefond gedeckt werden, dessen Saldo auf Fr. 35'541.00 sinkt.

## 3410 Sport

Die Mehrkosten aufgrund der Schlussabrechnung der Erneuerung der Beleuchtung und Beschallung in der Mehrzweckhalle Sommeri haben zu einer geringen Budgetüberschreitung geführt.



#### 4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime

Wiederum ist die Gemeindebeteiligung an den Kosten der Langzeitpflege beim Kanton gestiegen und liegt mit Fr. 46'826.00 um beinahe Fr. 4'000.00 über Budget. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Steigerung Fr. 4'766.00 oder 11.3 %.

#### 4210 Ambulante Krankenpflege

Der Beitrag an die regionale Spitexorganisation ist aufgrund von Mehrleistungen um über Fr. 10'000.00 auf Fr. 40'994.08 gestiegen. Weil der Beitrag von den erbrachten Dienstleistungen der Spitex abhängt, unterliegt er naturgemässen Schwankungen.

#### 5120 Prämienverbilligungen

Die Bedingungen für den Bezug der individuellen Prämienverbilligung werden jährlich vom Kanton festgelegt. Im vergangenen Jahr gab es deutlich mehr Bezüger, so dass der Gemeindeanteil um über Fr. 9'000.00 über dem Budget liegt.

Die Verlustscheinforderungen von säumigen Prämienzahlern müssen von der Gemeinde übernommen werden. Sofern diese Personen in eine andere Thurgauer Gemeinde wegziehen, kann diese für den früheren Zeitraum auf die damals zuständige Gemeinde zurückgreifen. Rund Fr. 4'300.00 betreffen solche Forderungen.

#### 5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso

Erstmals seit mehreren Jahren müssen Alimente bevorschusst werden. Die bisher ausbezahlten Beiträge konnten grösstenteils beim Alimentenschuldner zurückgefordert werden. Das Inkasso läuft noch weiter.

Detail - Funktional	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5450 Leistungen an Familien	6'870.05	0.00	7'440	0	5'826.00	0.00
5590 Arbeitslosigkeit n.a.g	500.00	0.00	500	0	500.00	0.00
5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe	97'083.10	8'398.70	187'450	20'000	155'864.60	30'170.00
<b>6 VERKEHR UND</b>	<b>188'244.10</b>	<b>70'167.00</b>	<b>164'000</b>	<b>64'800</b>	<b>178'208.70</b>	<b>75'517.50</b>
<b>NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>						
6130 Kantonsstrassen, übrige	0.00	422.00	0	0	0.00	422.00
6150 Gemeindestrassen	128'531.10	41'174.00	102'000	36'800	107'532.70	38'970.50
6220 Regionalverkehr	30'713.00	0.00	33'000	0	33'366.00	0.00
6230 Agglomerationsverkehr	0.00	0.00	0	0	8'310.00	9'102.00
6290 Öffentlicher Verkehr, n.a.g.	29'000.00	28'571.00	29'000	28'000	29'000.00	27'023.00
<b>7 UMWELTSCHUTZ U. RAUMORDNUNG</b>	<b>422'016.29</b>	<b>377'347.45</b>	<b>360'900</b>	<b>326'300</b>	<b>380'681.33</b>	<b>339'057.80</b>
7101 Wasserversorgung	157'024.50	157'024.50	155'400	155'400	165'841.76	165'841.76
7201 Abwasserbeseitigung	150'834.80	150'834.80	143'800	143'800	148'948.69	148'948.69
7300 Abfallwirtschaft Tierkörper	3'543.80	0.00	4'400	0	3'461.30	0.00
7301 Abfallwirtschaft Gemeinde	11'140.19	12'531.00	14'650	13'600	9'414.88	12'477.00
7410 Gewässerverbauungen	0.00	0.00	2'000	0	0.00	2'663.45
7500 Arten- und Landschaftsschutz	300.00	0.00	300	0	300.00	0.00
7690 Übrige Bekämpfung von Umweltverschmut	400.40	0.00	400	0	395.50	0.00
7710 Friedhof und Bestattung	84'152.40	56'957.15	32'050	13'500	42'685.15	9'126.90
7900 Raumordnung	14'620.20	0.00	7'900	0	9'634.05	0.00
<b>8 VOLKSWIRTSCHAFT</b>	<b>13'632.04</b>	<b>22'301.85</b>	<b>17'484</b>	<b>21'500</b>	<b>12'096.30</b>	<b>20'803.85</b>
8140 Landwirtschaftl. Produktionsverb. Pflanzen	2'338.20	240.00	5'584	0	4'759.35	0.00
8200 Forstwirtschaft, Hauptbetrieb	4'027.45	0.00	4'300	700	1'905.55	0.00
8300 Jagd und Fischerei	7'266.39	4'728.85	7'600	4'800	5'431.40	4'728.85
8600 Banken und Versicherungen	0.00	17'333.00	0	16'000	0.00	16'075.00
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>64'178.85</b>	<b>873'916.75</b>	<b>61'400</b>	<b>777'800</b>	<b>64'502.88</b>	<b>832'221.85</b>
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	8'228.75	471'891.70	7'000	508'000	4'496.40	540'057.25
9300 Finanz- und Lastenausgleich	0.00	130'302.00	0	160'000	0.00	167'014.00
9500 Ertragsanteile, übrige	7.50	106'699.00	0	35'200	1'022.10	61'247.70
9610 Zinsen	12'250.85	24'096.95	5'000	25'000	9'670.85	23'767.50
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	42'016.35	42'016.35	49'400	49'400	39'673.15	39'673.15
9631 Landkreditkonto	1'675.40	0.00	0	0	0.00	0.00
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	0.00	370.55	0	200	0.00	462.25
9999 Abschluss	0.00	98'540.20	0	0	9'640.38	0.00
<b>Total</b>	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'456'836</b>	<b>1'337'360</b>	<b>1'467'849.99</b>	<b>1'467'849.99</b>
Ertragsüberschuss	0.00		0		0.00	
Aufwandüberschuss		0.00		119'476		0.00
	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'456'836</b>	<b>1'456'836</b>	<b>1'467'849.99</b>	<b>1'467'849.99</b>

### 5720 Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe

Wegzüge liessen die Kosten im Sozialbereich (Unterstützungen an übrige Schweizerbürger) um rund Fr. 90'000.00 sinken. Das entspricht einer prozentualen Reduktion von 66 %. Grosse Schwankungen sind in der Sozialhilfe normal, da ein einzelner neuer Fall starke Auswirkungen haben kann.

### 6150 Gemeindestrassen

Im Zusammenhang mit privaten Bauvorhaben im Brüel wurde 2019 ein Abschnitt der Gemeindestrasse saniert. Die Schlussabrechnung lag erst im Rechnungsjahr vor und belastet die Erfolgsrechnung, da der Gesamtaufwand die Aktivierungsgrenze von Fr. 40'000.00 nicht erreicht.

## 6290 Öffentlicher Verkehr

Die «Tageskarte Gemeinde» verkaufte sich nach wie vor gut, so dass die Anschaffungskosten gedeckt werden konnten.

## 7101 Wasserversorgung

Ab Januar 2019 gilt ein neuer Wasserlieferungsvertrag mit Änderungen der Bezugsbedingungen. Dies führt zu höheren Bezugskosten. Auch bei der Erneuerung und Unterhalt des Leitungsnetzes sind nicht budgetierte Kosten angefallen, welche im Zusammenhang mit dem Projekt Gemeindestrasse Brüel stehen (siehe Bereich «Gemeindestrassen»). Der Ertrag aus dem Wasserverkauf ging auf Fr. 151'343.75 zurück, wobei zu berücksichtigen ist, dass 2018 ein «Trockenjahr» mit einem ausserordentlichen Wasserverbrauch war. Trotz dieser Negativfaktoren resultierte in der Rechnung der Wasserversorgung noch ein Einnahmenüberschuss von Fr. 7'940.14 zu Gunsten des Kontos Spezialfinanzierung Wasserwerk.

## 7201 Abwasserbeseitigung

Auch im Bereich Abwasserbeseitigung wirkte sich das Projekt Gemeindestrasse Brüel mit einem Mehraufwand für Unterhalt in der Höhe von rund Fr. 13'000.00 aus. Der Gebührenertrag Abwasser blieb mit Fr. 143'304.80 gegenüber dem Vorjahr konstant. Der budgetierte Ertragsüberschuss wurde leicht übertroffen und ergibt eine Einlage in die Spezialfinanzierung Abwasser von Fr. 34'662.15.

## 7710 Friedhof und Bestattung

Im Frühjahr 2019 konnte das Gemeinschaftsgrab eingeweiht werden. Die Gesamtkosten liegen leicht über dem Kostenvoranschlag und betragen Fr. 41'228.00. Zur Finanzierung hatte der Gemeinderat das seit längerem bestehende Legat Anna Stolz-Stähelin mit einem Saldo von Fr. 40'000.00 bestimmt.

Im Laufe des Jahres zeigte es sich auch, dass aufgrund der grossen Nachfrage die Zahl der Plätze an der Urnenwand zur Neige ging. Der Gemeinderat entschied sich, umgehend eine Aufstockung der Urnenwand in Angriff zu nehmen. Diese schuf 12 zusätzliche Schriftplatten. Die Realisierung konnte mit einem Gesamtaufwand von Fr. 13'707.75 erfolgen.

## 7900 Raumordnung

In Sachen Ortsplanung hat sich der Gemeinderat für eine Minimalrevision entschieden. In diesem Zusammenhang konnte sich die Bevölkerung am Prozess beteiligen. Die Unterlagen wurden bereinigt und beim kantonalen Amt für Raumentwicklung zur Vorprüfung eingereicht werden. Von den entsprechenden Kosten in der Erfolgsrechnung betreffen ca. Fr. 8'000.00 die Ortsplanung.

#### 9100 Allgemeine Gemeindesteuern

Insgesamt liegt der Ertrag der Gemeindesteuern mit Fr. 471'891.70 um rund Fr. 36'000.00 unter dem Budget. Die Einkommenssteuern liegen deutlich unter den Erwartungen, während die Vermögenssteuern insgesamt das Budgetziel leicht übertreffen. Auch die Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen liegen leicht über der Erwartung.

Die Steuerkraft pro Einwohnerin/Einwohner zu 100 % ist 2019 nach einem kräftigen Anstieg im Vorjahr auf Fr. 1'390.00 (Vorjahr Fr. 1'686.44) gesunken.

#### 9300 Finanz- und Lastenausgleich

Die Senkung des Steuerfusses auf 55 % und die im Vorjahr gestiegene Steuerkraft wirkten sich nochmals auf den Finanzausgleichsbetrag aus, welcher um weitere rund Fr. 30'000.00 auf Fr. 130'302.00 gesunken ist.

#### 9500 Ertragsanteile

Die Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt liessen sich nicht voraussehen. So ging man von einem unbedeutenden Ertrag aus. Umso erfreulicher ist das erzielte Plus von knapp Fr. 70'000.00.

#### 9630 Liegenschaften des Finanzvermögens

Trotz zeitweise leerstehender Wohnungen und entsprechend geringerem Mietertrag kann die Rechnung des Mehrfamilienhauses (Rugglihaus) aufgrund von Aufwandsparungen (baulicher Unterhalt) mit dem erwarteten Einnahmenüberschuss abschliessen. Der Betrag von Fr. 14'884.41 fliesst in den Erneuerungsfond.

Zusammenzug - Artengliederung		Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>1'515'060.35</b>	<b>0.00</b>	<b>1'456'836</b>	<b>0</b>	<b>1'458'209.61</b>	<b>0.00</b>
30	Personalaufwand	356'888.65	0.00	344'800	0	345'491.30	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	474'960.89	0.00	365'907	0	379'551.26	0.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	65'059.15	0.00	73'300	0	63'278.35	0.00
34	Finanzaufwand	60'311.94	0.00	61'890	0	68'198.95	0.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	53'690.74	0.00	52'885	0	80'472.85	0.00
36	Transferaufwand	463'414.57	0.00	519'394	0	482'935.55	0.00
37	Durchlaufende Beiträge	6'400.00	0.00	5'000	0	18'400.00	0.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	14'884.41	0.00	14'210	0	271.35	0.00
39	Interne Verrechnungen	19'450.00	0.00	19'450	0	19'610.00	0.00
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>	<b>0.00</b>	<b>1'416'520.15</b>	<b>1'337'360</b>	<b>0.00</b>	<b>1'467'849.99</b>	<b>0.00</b>
40	Fiskalertrag	0.00	510'398.70	0	543'000	0.00	577'227.75
41	Regalien und Konzessionen	0.00	4'728.85	0	4'800	0.00	4'728.85
42	Entgelte	0.00	409'861.65	0	409'900	0.00	451'878.69
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
44	Finanzertrag	0.00	76'843.30	0	79'600	0.00	71'590.65
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	51'443.00	0	2'700	0.00	1'561.00
46	Transferertrag	0.00	337'394.65	0	274'850	0.00	322'853.05
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	6'400.00	0	5'000	0.00	18'400.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
49	Interne Verrechnungen	0.00	19'450.00	0	17'510	0.00	19'610.00
<b>9</b>	<b>Abschlusskonten</b>	<b>0.00</b>	<b>98'540.20</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9'640.38</b>	<b>0.00</b>
90		0.00	98'540.20	0	0	9'640.38	0.00
<b>Total</b>		<b>1'515'060.35</b>	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'456'836</b>	<b>1'337'360</b>	<b>1'467'849.99</b>	<b>1'467'849.99</b>
Ertragsüberschuss		0.00		0		0.00	
Aufwandüberschuss			0.00		119'476		0.00
		<b>1'515'060.35</b>	<b>1'515'060.35</b>	<b>1'456'836</b>	<b>1'456'836</b>	<b>1'467'849.99</b>	<b>1'467'849.99</b>

### 3. Investitionsrechnung

Gemeinde Sommeri

#### RECHNUNG 2019

Investitionsrechnung

Zusammenzug - Funktional	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>41'055.05</b>	<b>0.00</b>
Nettoausgaben						41'055.05
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>84'972.35</b>	<b>0.00</b>	<b>25'000</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Nettoausgaben		84'972.35		25'000		
<b>7 UMWELTSCHUTZ U. RAUMORDNUNG</b>	<b>138'595.50</b>	<b>50'188.05</b>	<b>150'000</b>	<b>0</b>	<b>197'021.75</b>	<b>132'979.75</b>
Nettoausgaben		88'407.45		150'000		64'042.00
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>50'188.05</b>	<b>223'567.85</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>132'979.75</b>	<b>238'076.80</b>
Nettoeinnahmen	173'379.80				105'097.05	
<b>Total</b>	<b>273'755.90</b>	<b>273'755.90</b>	<b>175'000</b>	<b>0</b>	<b>371'056.55</b>	<b>371'056.55</b>
Einnahmenüberschuss	0.00		0		0.00	
Ausgabenüberschuss		0.00		175'000		0.00
	<b>273'755.90</b>	<b>273'755.90</b>	<b>175'000</b>	<b>175'000</b>	<b>371'056.55</b>	<b>371'056.55</b>

Gemeinde Sommeri

#### RECHNUNG 2019

Investitionsrechnung

Zusammenzug - Funktional	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>41'055.05</b>	<b>0.00</b>
02 Allgemeine Dienste	0.00	0.00	0	0	41'055.05	0.00
<b>6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG</b>	<b>84'972.35</b>	<b>0.00</b>	<b>25'000</b>	<b>0</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
61 Strassenverkehr	84'972.35	0.00	25'000	0	0.00	0.00
<b>7 UMWELTSCHUTZ U. RAUMORDNUNG</b>	<b>138'595.50</b>	<b>50'188.05</b>	<b>150'000</b>	<b>0</b>	<b>197'021.75</b>	<b>132'979.75</b>
71 Wasserversorgung	102'860.45	30'000.05	100'000	0	186'589.10	73'175.75
72 Abwasserbeseitigung	35'735.05	20'188.00	50'000	0	0.00	59'804.00
73 Abfallwirtschaft	0.00	0.00		0	10'432.65	0.00
<b>9 FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>50'188.05</b>	<b>223'567.85</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>132'979.75</b>	<b>238'076.80</b>
99 Nicht aufgeteilte Posten	50'188.05	223'567.85		0	132'979.75	238'076.80
<b>Total</b>	<b>273'755.90</b>	<b>273'755.90</b>	<b>175'000</b>	<b>0</b>	<b>371'056.55</b>	<b>371'056.55</b>
Einnahmenüberschuss	0.00		0		0.00	
Ausgabenüberschuss		0.00		175'000		0.00
	<b>273'755.90</b>	<b>273'755.90</b>	<b>175'000</b>	<b>175'000</b>	<b>371'056.55</b>	<b>371'056.55</b>

#### 61 Strassenverkehr

In der Investitionsrechnung ergibt sich bei den Gemeindestrassen eine Budgetabweichung von Fr. 59'972.35. Mit dem Budget 2019 haben die Stimmberechtigten einen Kredit von Fr. 25'000.00 für die Sanierung der Quartierstrasse Alpstein genehmigt. Es war vorgesehen ein erstes Stück im östlichen Teil zu realisieren. Aufgrund des grossen Sanierungsbedarfes, hat sich der Gemeinderat entschlossen, den grössten Teil der Strasse zu sanieren. So sind im 2019 Kosten von Fr. 84'972.35 entstanden.

An der Budgetversammlung vom 05.12.2019, haben die Stimmberechtigten bereits der Entnahme, von Fr. 50'000.— aus dem Erneuerungsfonds Strassen, für die Sanierung der Gemeindestrasse Alpstein, zugestimmt.

## 71 Wasserversorgung

Gemäss Budget 2019 der Investitionsrechnung waren in der Wasserversorgung für die Sanierungen Alpstein und Hueb ein Kredit von je Fr. 50'000.00 bewilligt worden. Effektiv gelangte nur das Projekt «Alpstein» zur Ausführung. Allerdings überschritt der Umfang die ursprüngliche Planung. Die Kosten dafür liegen demzufolge mit Fr. 102'860.45 deutlich höher. Für die Projekte der Wasserleitungssanierungen hat die Stimmbürgerschaft 2016 einen 2. Rahmenkredit bewilligt. Dieser ist heute noch nicht ausgeschöpft. Es liegt daher keine Kreditüberschreitung vor.

## 72 Abwasserbeseitigung

Im Rahmen des Generellen Entwässerungsplans (GEP II) wurden sämtliche Leitungen gespült und mit der Kamera aufgenommen. Ein Teil der Kosten wurde bereits der Investitionsrechnung 2019 belastet.

Gemeinde Sommeri

### RECHNUNG 2019

Investitionsrechnung

Zusammenzug - Artengliederung	Rechnung 2019		Budget 2019		Rechnung 2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>5 Investitionsausgaben</b>	<b>273'755.90</b>		<b>175'000</b>		<b>371'056.55</b>	
50 Sachanlagen	223'567.85		175'000		186'589.10	
51 Investitionen auf Rechnung Dritter						
52 Immaterielle Anlagen					41'055.05	
54 Darlehen						
55 Beteiligungen und Grundkapitalien						
56 Eigene Investitionsbeiträge					10'432.65	
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge						
59 Übertrag an Bilanz	50'188.05				132'979.75	
<b>6 Investitionseinnahmen</b>		<b>273'755.90</b>				<b>371'056.55</b>
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen						
61 Rückerstattungen						
62 Abgang immaterielle Anlagen						
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		50'188.05				132'979.75
64 Rückzahlung von Darlehen						
65 Übertragung von Beteiligungen						
61 Rückerstattungen						
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge						
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge						
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen						
69 Übertrag an Bilanz		223'567.85				238'076.80
<b>Total</b>	<b>273'755.90</b>	<b>273'755.90</b>	<b>175'000</b>		<b>371'056.55</b>	<b>371'056.55</b>
Einnahmenüberschuss				175'000		
Ausgabenüberschuss						
<b>Total</b>	<b>273'755.90</b>	<b>273'755.90</b>	<b>175'000</b>	<b>175'000</b>	<b>371'056.55</b>	<b>371'056.55</b>

**Dreistufiger Erfolgsausweis****Allgemeiner Haushalt**

	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
<b>ERFOLGSRECHNUNG</b>			
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>1'439'864.00</b>	<b>1'380'736</b>	<b>1'389'739.31</b>
30 Personalaufwand	356'888.65	344'800	345'491.30
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	474'960.89	365'907	379'551.26
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	65'059.15	73'300	63'278.35
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	53'690.74	52'885	80'472.85
36 Transferaufwand <sup>1)</sup>	463'414.57	519'394	482'935.55
37 Durchlaufende Beiträge	6'400.00	5'000	18'400.00
39 Interne Verrechnungen	19'450.00	19'450	19'610.00
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>1'339'676.85</b>	<b>125'760</b>	<b>1'396'259.34</b>
40 Fiskalertrag	510'398.70	543'000	577'227.75
41 Regalien und Konzessionen	4'728.85	4'800	4'728.85
42 Entgelte	409'861.65	409'900	451'878.69
43 Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	51'443.00	2'700	1'561.00
46 Transferertrag <sup>2)</sup>	337'394.65	274'850	322'853.05
47 Durchlaufende Beiträge	6'400.00	5'000	18'400.00
49 Interne Verrechnungen	19'450.00	17'510	19'610.00
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-100'187.15</b>	<b>-122'976</b>	<b>6'520.03</b>
34 Finanzaufwand	60'311.94	61'890	68'198.95
44 Finanzertrag	76'843.30	79'600	71'590.65
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>16'531.36</b>	<b>17'710</b>	<b>3'391.70</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-83'655.79</b>	<b>-105'266</b>	<b>9'911.73</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	14'884.41	14'210	271.35
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-14'884.41</b>	<b>-14'210</b>	<b>-271.35</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b> (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	<b>-98'540.20</b>	<b>-119'476</b>	<b>9'640.38</b>

1) Anteile, Entschädigungen und Beiträge an Dritte, andere Gemeinwesen, den Kanton und den Bund

2) Ertragsanteile, Entschädigungen und Beiträge von Dritten, andere Gemeinwesen, vom Kanton und Bund

**Finanzierungsausweis****Allgemeiner Haushalt**

	Rechnung 2019	Budget 2019	Rechnung 2018
<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>			
<b>Investitionsausgaben</b>	<b>223'567.85</b>	<b>175'000</b>	<b>238'076.80</b>
50 Sachanlagen	223'567.85	175'000	186'589.10
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0	41'055.05
54 Darlehen	0.00	0	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0	10'432.65
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0	0.00
<b>Investitionseinnahmen</b>	<b>50'188.05</b>	<b>0</b>	<b>132'979.75</b>
60 Abgang von Sachanlagen	0.00	0	0.00
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0	0.00
63 Investitionsbeiträge	50'188.05	0	132'979.75
64 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0	0.00
<b>Ergebnis Investitionsrechnung</b>	<b>-173'379.80</b>	<b>-175'000</b>	<b>-105'097.05</b>



## Geldflussrechnung

Politische Gemeinde Sommeri	2019	2018
Bezeichnung	CHF	CHF
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	-98'540.20	9'640.38
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen	66'172.25	114'391.45
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen	199'359.67	-341'372.11
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen	77'955.62	-75'676.09
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Vorräten	0.00	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten	-7'353.00	4'496.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen	36'046.79	45'588.87
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	94'378.74	110'276.85
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Fonds im Eigenkapital	3'441.41	21'710.35
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	-40'000.00	0.00
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>	<b>331'461.28</b>	<b>-110'944.30</b>
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>		
Liquiditätswirksame Einnahmen (+) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	32'675.80	0.00
Liquiditätswirksame Ausgaben (-) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	-256'094.65	-180'818.75
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>-223'418.85</b>	<b>-180'818.75</b>
Kauf (-) / Investitionen (-) von Sachanlagen FV	-60'720.00	0.00
Verkauf (+) von Finanzanlagen FV	250'000.00	200.00
Kauf (-) von Finanzanlagen FV	0.00	-500'000.00
<b>Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen</b>	<b>189'280.00</b>	<b>-499'800.00</b>
<b>Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit</b>	<b>-34'138.85</b>	<b>-680'618.75</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Kontokorrenten (passive) mit Dritten	-256'178.95	388'642.40
Aufnahme (+) von Finanzverbindlichkeiten	350'000.00	500'000.00
Rückzahlung (-) von Finanzverbindlichkeiten	-600'000.00	-200'000.00
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-506'178.95</b>	<b>688'642.40</b>
<b>Total Geldfluss</b>	<b>-208'856.52</b>	<b>-102'920.65</b>
Bestand Netto-Flüssige Mittel 1.1.	550'721.37	653'642.02
<b>Bestand Netto-Flüssige Mittel 31.12.</b>	<b>341'864.85</b>	<b>550'721.37</b>
<i>Kontrollrechnung Differenz Geldfluss</i>	0.00	0.00

## Anhang 1: Eigenkapitalnachweis

Eigenkapitalnachweis	Stand per 01.01.2019	Einlage	Entnahme	Stand per 31.12.2019
<b>Selbstfinanzierung im Eigenkapital</b>				
Spezialfinanzierung Wasserwerk	89'796.13	28'440.14		118'236.27
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	136'576.25	54'850.15		191'426.40
Spezialfinanzierung Feuerwehr	50'747.70	11'088.45		61'836.15
<b>Fonds im Eigenkapital</b>				
Ersatzabgaben für Parkplatzbauten	0.00			0.00
Erneuerungsfonds Strassen	90'000.00			90'000.00
Erneuerungsfonds Denkmalpflege	46'984.00		11'443.00	35'541.00
Erneuerungsfonds Rugglihaus	81'609.07	14'884.41		96'493.48
Erneuerungsfonds Schiesswall	50'000.00			50'000.00
Erneuerungsfonds Wasserwerk	70'000.00			70'000.00
Erneuerungsfonds Abwasserbeseitigung	240'000.00			240'000.00
<b>Legate und Stiftungen</b>				
Legat	40'000.00		40'000.00	0.00
<b>Vorfinanzierungen</b>				
Vorfinanzierung Feuerwehrfahrzeug	50'000.00			50'000.00
Vorfinanzierung Beflaggung	20'000.00			20'000.00
<b>Reserven</b>				
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	0.00	0.00		0.00
<b>Bilanzüberschuss</b>				
Jahresergebnis	9'640.38		108'180.58	-98'540.20
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	966'246.19	9'640.38		975'886.57
<b>Total</b>	<b>1'941'599.72</b>	<b>118'903.53</b>	<b>159'623.58</b>	<b>1'900'879.67</b>

## Anhang 2: Rückstellungsspiegel

**Keine Rückstellungen**

## Anhang 3: Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel

### 1. Beteiligungen

Bezeichnung / Finanzanlage	Rechtsform	Tätigkeitsbereich	Anteil der Gemeinde	Buchwert per 31.12.2019	Bemerkung
sommeri.net (Finanzanlage)	einfache Gesellschaft	Glasfasernetz in Sommeri verbreiten, die Möglichkeit	2/3 Gemeinde Sommeri	250'000.--	Rechnungsführung Präsidium EK 31.12.19
		FTTH den Einwohnern zur Verfügung stellen	1/3 Stafag Leucom		Fr. 251'057.25

### 2. Leistungsvereinbarung und wichtige Verträge

Bezeichnung	Rechtsform	Tätigkeitsbereich	Verpflichtung	Gemeinde
Spitex Oberthurgau	Verein	Pflege und Betreuung	gem. Leistungsvereinbarung	1 Delegierter
Zweckverbund Feuerwehr Hefenhofen Sommeri	Verbund	Lösch- und Rettungsauftrag ganzes Gemeindegebiet	Anteil im Verhältnis zur Einwohnerzahl	2 Delegierte
		Organisation der Berufsbeistandschaft		
		Unterstützung der Kindes- und Erwachsenenenschutzbehörde, Anstellung von Berufsbeiständen und Mitarbeitenden	Anteil im Verhältnis zur Einwohnerzahl	1 Delegierter
Berufsbeistandschaft Oberthurgau (BBO)	Verein			
Abwasserverband Aachtal	Zweckverband	Abwasserbeseitigung	Verteilschlüssel	1 Delegierter
			Deckung bei Überschuldung	1 Delegierter
KVA Thurgau	Zweckverband	Abfallbewirtschaftung		
Regionale Tierkörbersammelstelle, Egnach	Zweckverband	Tierkadaversammelstelle	Betriebskostenbeteiligung	1 Delegierter
Perspektive Thurgau	Verein	Gesundheitsvorsorge und Suchtberatung	Betriebskostenbeteiligung	1 Delegierter
Connex Familia	Verein	Mütter- und Väterberatung & Familienberatung	Betriebskostenbeteiligung	1 Delegierter

## Anhang 4: Kreditkontrolle

Kreditbezeichnung	Genehmigung Gemeindeversammlung	Gesamtkredit	Rechnung 2019	Restkredit	Budget 2019	Bemerkung
Wasserleitungssanierung 1. Rahmenkredit ab 2011	02.06.2010	1'150'000.00		114'126.60		Rest 1. Rahmenkredit
Wasserleitungssanierung 2. Rahmenkredit ab 2017	01.12.2016	650'000.00	91'251.40	445'335.25	100'000.00	Rest 2. Rahmenkredit
Sommeri.net 1. Bruttokredit	01.12.2015	250'000.00				
Sommeri.net 2. Bruttokredit	01.12.2016	250'000.00				im 2019 nicht beansprucht

## Anhang 5: Finanzanlage

sommeri.net

**Buchwert 31.12.2019**  
Fr. 250'000.00

## Anhang 6: Anlagespiegel

Bezeichnung	Bilanz Konto	Anschaffungs- Investitionswert				Abschreibung		Buchwert per 31.12.2019	
		Anschaffungswert oder Buchwert per 1.1.2017	Buchwert per 1.1.2019	Zugang	Abgang	Stand per 31.12.2019 vor Abschreibung	zusätzlich		ordentliche
Grundstücke FV	1080.00	Fr. 6'930.00	Fr. 6'930.00			Fr. 6'930.00		Fr. -	Fr. 6'930.00
Grundstücke FV Landkredit	1080.80	Fr. 60'720.00	Fr. -	Fr. 60'720.00		Fr. 60'720.00		Fr. -	Fr. 60'720.00
Gebäude FV	1084.00	Fr. 730'000.00	Fr. 730'000.00			Fr. 730'000.00		Fr. -	Fr. 730'000.00
Strassen	1401.00	Fr. 1.00	Fr. 1.00			Fr. 1.00		Fr. -	Fr. 1.00
Tiefbauten Wasser	1403.10	Fr. 1'053'867.35	Fr. 930'210.05	Fr. 91'251.40		Fr. 1'021'461.45		Fr. 39'718.05	Fr. 981'743.40
Tiefbauten Abwasser	1403.20	Fr. 279'000.00	Fr. 244'125.00			Fr. 244'125.00		Fr. 17'437.50	Fr. 226'687.50
übrige Tiefbauten	1404.00	Fr. 2.00	Fr. 2.00			Fr. 2.00		Fr. -	Fr. 2.00
Wald	1405.00	Fr. 1.00	Fr. 1.00			Fr. 1.00		Fr. -	Fr. 1.00
Mobilien allg. Haushalt	1406.00	Fr. 2.00	Fr. 2.00			Fr. 2.00		Fr. -	Fr. 2.00
Strassen im Bau VV	1407.01	Fr. -	Fr. -	Fr. 84'972.35		Fr. 84'972.35		Fr. -	Fr. 84'972.35
Anlagen im Bau VV	1407.02	Fr. -	Fr. 2'548.00	Fr. 37'844.05		Fr. 40'392.05		Fr. -	Fr. 40'392.05
Archivplanung	1409.00	Fr. 79'035.70	Fr. 71'132.15			Fr. 71'132.15		Fr. 7'903.60	Fr. 63'228.55
Vermessung AV 93	1429.00	Fr. 1.00	Fr. 1.00			Fr. 1.00			Fr. 1.00
Investitionsbeiträge	1462.00	Fr. 36'733.65	Fr. 35'620.55			Fr. 35'620.55		Fr. 1'113.10	Fr. 34'507.45
<b>Summe</b>		<b>Fr. 2'246'293.70</b>	<b>Fr. 2'020'572.75</b>	<b>Fr. 274'787.80</b>		<b>Fr. 2'295'360.55</b>	<b>Fr. -</b>	<b>Fr. 66'172.25</b>	<b>Fr. 2'229'188.30</b>
Summe Verwaltungsvermögen									Fr. 1'431'538.30

## Anhang 7: Zusätzliche Angaben

### Abschreibungskategorien

Kat.	Bezeichnung	Abschreibungsdauer in Jahren	in % linear
1	Grundstücke nicht überbaut	40	2.50
2	Gebäude, Hochbauten	33	3.00
3	Tiefbauten (Strassen, Plätze, Friedhof, etc.)	40	2.50
4	Wald, Alpen und übrige Sachanlagen	40	2.50
5	Kanal- und Leitungsnetze, Gewässerverbauungen	50	2.00
6	Orts- und Regionalplanungen sowie übrige Planungen	10	10.00
7	Mobilien, Ausstattungen, Maschinen und allgemeine Motorfahrzeuge	8	12.50
8	Spezialfahrzeuge (Feuerwehr, Strassenreinigung, etc)	15	6.65
9	Informatik- und Kommunikationssysteme	4	25.00
10	Immaterielle Anlagen	5	20.00
11	Investitionsbeiträge	-	-
12	Anlagen im Bau	keine	
13	Darlehen	keine	
14	Beteiligungen	keine	
22	Kanalisation ab 2008 + 2015 bis 31.12.2016	16	6.00
23	Wasserversorgung 2012,2013,2015,2016	25	4.00
25	Gemeindestrassen bis 31.12.2016	10	10.00
99	übernommene Anlagen	10	10.00

Die Aktivierungsgrenze für die Politische Gemeinde Sommeri liegt bei CHF 40'000.--.

Die bestehenden Anlagen per 01.01.2017 dürfen mit kürzeren Abschreibungsdauern linear abgeschrieben werden.

Landkreditkonto: Die Kreditkompetenz des Gemeinderates, gemäss Art. 2 des Reglementes, über das Landkreditkonto beträgt 1 Million.

## Anhang 8: Landkreditkonto

### Aus Landkreditkonto erworbene Grundstücke

Grundbucheintrag	Parzelle Nr.	Lage	Fläche m2	Buchwert 31.12.2019
03.07.2019	431	Tootewise	552	CHF 60'720.00

Landkreditkonto: Die Kreditkompetenz des Gemeinderates, gemäss Art. 2 des Reglementes, vom 11. Juni 2013, über das Landkreditkonto beträgt 1 Million.

### Angaben zum Jahresergebnis

Das Jahresergebnis wird dem Eigenkapital belastet.

Jahresergebnis 2019	Fr.	-98'540.20
Eigenkapital (Jahresergebnisse) am 01.01.2019	Fr.	975'886.57
Jahresergebnis 2019	Fr.	-98'540.20
Eigenkapital am 31.12.2019	Fr.	877'346.37

# Finanzkennzahlen (HRM2 seit 2017 mit Werkbetriebe)

## Finanzkennzahlen

### Selbstfinanzierungsgrad

Selbstfinanzierung x 100  
Nettoinvestitionen

2019	2018	ab 2017 HRM2	HRM1
0.00%	145.78%	2017 0.00%	2016 2568%

Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad von unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt der Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden.

### Richtwerte

> 100%	ideal
80 – 100%	gut bis vertretbar
50 – 80%	problematisch
< 50%	ungenügend

### Zinsbelastungsanteil

Nettozinsaufwand x 100  
Laufender Ertrag

2019	2018	2017	2016
0.30%	0.21%	-1.45%	-3.3%

Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.

0 – 4%	gut
4 – 9%	genügend
> 9%	schlecht

### Nettovermögensquotient

Nettoschulden I x 100  
Direkte Steuern NP und JP

2019	2018	2017	2016
-99.50%	-121.83%	-128.88%	

Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen nötig ist, um die Nettoschulden abzutragen.

-100%	sehr gut
-100 bis 0%	gut
0 bis 100%	mittel
100 bis 150%	genügend
> 150%	schlecht

### Nettovermögen in Fr. / Einw.

Nettoschulden I  
Ständige Wohnbevölkerung

2019	2018	2017	2016
-772	-1150	-1092	-912

Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.

< 0 Fr.	Nettovermögen
0 - 1'000 Fr.	geringe Verschuldung
1'001 – 2'500 Fr.	mittlere Verschuldung
2'501 – 5'000 Fr.	hohe Verschuldung
> 5'000 Fr.	sehr hohe Verschuldung

### **Genehmigung der Jahresrechnung durch den Gemeinderat**

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2019 an seiner Sitzung vom 25. Juni 2020 genehmigt und zu Händen der Gemeindeversammlung verabschiedet.

### **Bericht der Rechnungsprüfungskommission über die Prüfung der Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Sommeri**

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir gemäss Organisationsreglement der Politischen Gemeinde Sommeri und der kantonalen Verordnung über das Rechnungswesen der Gemeinden die Buchführung und die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Sommeri für das per 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Gemeindebehörde verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnungen mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung sowie der Antrag der Gemeindebehörde über die Verwendung des Verlustes den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Prüfung der vorliegenden Jahresrechnung erfolgte durch die Rechnungsprüfungskommission in Zusammenarbeit mit der Thalman Treuhand AG, Weinfelden.

## **Antrag der Rechnungsprüfungskommission**

### 1. Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission empfiehlt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Sommeri zu genehmigen.

### 2. Finanzpolitische Prüfung

Die Finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.

### 3. Finanztechnische Prüfung

Die RPK hat den Bericht der Thalmann Treuhand AG zur finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die finanztechnische Prüfung hat ergeben, dass die Rechnungsführung und Rechnungslegung den gesetzlichen Vorschriften sowie der Gemeindeordnung und Regelungen der Politischen Gemeinde Sommeri entsprechen.

Sommeri, 31. März 2020

Die Rechnungsprüfungskommission

Gina Kirchmeier  
Marianne Pfändler  
Thomas Ramsauer

## **Anträge des Gemeinderats**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

1. Die Jahresrechnung 2019 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 98'540.20 in der Erfolgsrechnung sei zu genehmigen.
2. Der Verlust sei dem Eigenkapital (Konto Ergebnisse der Vorjahre) zu belasten.

Sommeri, 25. Juni 2020

Gemeinderat Sommeri

Priska Rechsteiner  
Martin Roth  
Ruedi Roffler  
Joachim Oswald  
Armin von Holzen



## 5. Jahresbericht 2019 der Gemeindepräsidentin

Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Nachfolgend darf ich Ihnen den Jahresbericht 2019 vorlegen. Im vergangenen Jahr konnten die budgetierten Investitionen auch getätigt werden. Leider kam es da zum Teil zu massiven Budgetüberschreitungen, die wir mit einem Nachtragskredit, von Ihnen, liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger genehmigen lassen möchten. Die Überschreitung des Budgets in der Investitionsrechnung ist auf die Sanierung der Quartierstrasse im Alpstein zurückzuführen. Da haben wir einen Kredit von Fr. 20`000.- budgetiert. Dies für einen Abschnitt der Alpsteinstrasse. Bei der genauen Projektierung hat sich herausgestellt, dass es keinen Sinn macht, nur diesen kleinen Abschnitt zu Beginn der Strasse zu sanieren. So hat sich der Gemeinderat entschieden, die Strasse bis zum Ende der Liegenschaft Fellmann zu sanieren. Dies hat die Mehrkosten verursacht. Deshalb wurde auch die Wasserinvestitionsrechnung überschritten. Da wir aber immer noch im Bereich der von Ihnen genehmigten Rahmenkredites liegen, braucht es hier keinen Nachtragskredit. Ebenso hat die Elektra hier einiges investiert um die Infrastruktur auf den neusten Stand zu bringen.

Bei der Abwasserbeseitigung wurde im Rahmen des GEP II die Kanäle aufgenommen, damit allfällige Schäden sichtbar werden, so dass wir auch hier immer ajour sind.

Positive Abweichungen gibt es bei der gesetzlich wirtschaftlichen Hilfe. Da haben wir entgegen der letzten Jahre rund 64`000.- Fr. weniger ausgeben müssen. Dagegen stiegen die Ausgaben bei der Prämienverbilligung wiederum an.

Die Einkommenssteuern natürlicher Personen im Rechnungsjahr und der früheren Jahre sind tiefer ausgefallen als wir budgetiert haben. Insgesamt sind die Steuereinnahmen rund Fr. 36`000.- tiefer als budgetiert.

Die Grundstückgewinnsteuern brachte uns erfreulicherweise einen satten Mehrertrag von rund 70`000.- Fr.

Erwartungsgemäss ist der Finanzausgleichsbetrag des Kantons um rund Fr. 30`000.- tiefer ausgefallen ist als wir budgetiert haben. Dies ist wohl eine Folge der Steuersenkung auf 55 % und die angestiegene Steuerkraft pro EW.

Die Bevölkerungszahl per 31.12. 2019 ist auf 608 Einwohner angewachsen. Dies entspricht einem Bevölkerungswachstum von 6.3 %.

Dreimal wurden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu Wahlen und Abstimmungen an die Urne gerufen. Daneben fanden wie gewöhnlich zwei ordentliche Gemeindeversammlungen statt.

Der Gemeinderat behandelte seine Geschäfte an 18 ordentlichen Sitzungen. Dabei wurden 14 grössere und kleinere Baugesuche behandelt. Zusätzlich trafen sich verschiedene Delegationen des Gemeinderats zu einigen Augenscheinen. Dazu kommen 5 ausserordentlichen Gemeinderatssitzungen mit verschiedenen Gremien. Neben den üblichen Geschäften befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Schwerpunkten:

- Sanierung Alpsteinstrasse und Strasse im Brühl
- Strassenunterhalt allgemein: Gemeindestrassen und Flurstrassen
- Vernehmlassungen zu verschiedenen Themen
- Ortsplanrevision und Anpassungen im Baureglement
- Kauf des Landes für die Druckerhöhungsanlage
- Legislaturziele 2019/2023

### **Gemeindeversammlung Rechnung 2018 vom 27. Mai 2019**

An der Gemeindeversammlung vom 27. Mai 2019 im Saal des Rest. Löwen nahmen 44 Stimmberechtigte teil. Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt. Sie schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 9'640.38 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von Fr. 38'262.-. Somit schliesst die Rechnung 2018 mit einer Abweichung von Fr. 47'902.38 besser ab als budgetiert. Der Gesamtaufwand beträgt Fr. 1'458'209.61, der Gesamtertrag Fr. 1'467'849.99.

### **Gemeindeversammlung Budget 2020 vom 5. Dezember 2019**

56 von 392 Stimmberechtigten besuchten am 5. Dezember 2019 die Gemeindeversammlung im Cafi Sommeri der Bildungsstätte.

Das Budget wurde mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 55% berechnet.

Das Budget 2020 sieht in der Erfolgsrechnung einen Gesamtaufwand von Fr. 1'471'162.- und einen Gesamtertrag von Fr. 1'369'970.- vor, was einen Verlust von Fr. 101'192.- ergibt. Dieses wurde von den Versammlungsteilnehmern einstimmig genehmigt.

Der Verlust kann wegen des vorhandenen Eigenkapitals gut verkraftet werden. Der Finanzplan, welcher ebenfalls mit einem auf 55% reduzierten Steuerfuss gerechnet wurde, zeigt bis ins Jahr 2024 die voraussehbare Entwicklung der Gemeindefinanzen auf.

Diese zeigen jedes Jahr ein Defizit auf, das aber aufgrund des Eigenkapitals verkraftet werden kann.

Unter dem Traktandum wurde über das Mitwirkungsverfahren zur Ortsplanung und dem weiteren Vorgehen orientiert.

### **Gemeindekanzlei und Einwohner- und Krankenkassenkontrolle, Kassier- und Steueramt**

Die Kanzlei wird von Gemeindeschreiber Christian Maurer in einem 85% Pensum geführt. Seine Arbeitsbereiche umfassen die Protokollführung, das Bauwesen, die Fürsorge, sowie das Bestattungswesen. Unsere Angestellten auf der Gemeindeverwaltung

tung arbeiten Hand in Hand. Frau Yvonne Felber, führt die AHV Stelle und ist für die Gemeinderechnung zuständig. Daneben entlastet sie Christian Maurer und mich. Ihr Arbeitspensum beträgt 40%. Frau Yvonne Heuberger ist für die Einwohnerkontrolle und das Steueramt zuständig. Auch ihr Arbeitspensum beträgt 40%. Frau Andrea Hungerbühler ist verantwortlich für die Rechnungsstellung des Wasser- und Abwassers und die Hundesteuern. Sie arbeitet im Stundenlohn.

Am 31.12.2019 waren total 608 Personen in Sommeri angemeldet. Kurz- und Wochenaufenthalter werden in der Statistik nicht erfasst.

### **Steuerabschluss**

Gegenüber dem Vorjahr hat die Steuerkraft pro Einwohner in Sommeri mit Fr. 1390.50 um Fr. 295.95 abgenommen.

### **Entwicklung des Steuerertrags in Sommeri pro Einwohner à 100% in den letzten 5 Jahren:**

2015	Fr. 1`393.-
2016	Fr. 1`397.-
2017	Fr. 1`435.-
2018	Fr. 1`686.-
2019	Fr. 1`390.-

### **Soziale Wohlfahrt**

Die Fürsorgebehörde hielt zwei Sitzungen ab. Insgesamt wurden 5 Fälle, davon 2 neue behandelt. Es konnten 3 Fälle abgeschlossen werden. Ein Gesuch um Sozialhilfe musste abgelehnt werden. Durchwegs ist festzustellen, dass die Fälle eher komplizierter und aufwändiger werden. Die Sozialhilfekosten sind im vergangenen Jahr gesunken. Sie belaufen sich auf Fr. 76.- pro Einwohner, dies sind Fr. 67.- weniger als im Vorjahr.

### **AHV- IV**

Am Stichtag, 31. Dezember 2019 waren in der Gemeinde 75 AHV-, 9 IV-, 13 AHV- EL, 6 IV-EL, 6 HE-AHV und 2 HE-IV Rentner gemeldet.

Von der Ausgleichskasse AHV und IV des Kantons Thurgau wurden im vergangenen Jahr folgende Leistungen an Rentnerinnen und Rentner in Sommeri ausbezahlt:

	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
AHV – Renten	Fr. 1'499'748.-	Fr. 1'355'902.-	Fr. 1'369'080.-
IV- Renten	Fr. 187'704.-	Fr. 251'590.-	Fr. 272'765.-
EL- Leistungen *	Fr. 270'375.-	Fr. 310'520.-	Fr. 322'989.-
Krankheitskosten L.	Fr. 18'431.-	Fr. 28'249.-	Fr. 22'376.-
HE- Leistungen	Fr. 72'525.-	Fr. 66'628.-	Fr. 73'332.-

\* exkl. EL-IPV

## **Feuerwehr**

Der Feuerwehrverbund Hefenhofen-Sommeri hatte ein eher ruhiges Jahr hinter sich. Die Übungen wurden mit der nötigen Sorgfalt ausgeführt. Es wäre schön, wenn sich noch mehr Einwohnerinnen und Einwohner für den Feuerwehrdienst melden würden. Auch wurde ein neues Feuerwehrdepot gefunden, das im Sommer 2020 bezogen werden kann. Dies gibt der Feuerwehr sehr viel mehr Platz.

An dieser Stelle gebührt allen Feuerwehrmännern/-frauen ein grosses Dankeschön für Ihre geleistete Arbeit zum Wohle aller.

## **Wasser- und Abwasserversorgung**

Die Wassertarife für das Jahr 2019 sind gleich geblieben und belaufen sich auf Fr. 2.- pro m<sup>3</sup> Frischwasser und einer Grundtaxe pro Wasserzähler. Der Wasserverbrauch im Jahr 2019 betrug 59'898 m<sup>3</sup>.

Ebenso sind die Abwassertarife gleich geblieben:

Fr. 1.80 pro m<sup>3</sup> Frischwasserbezug und einer Grundgebühr.

## **Öffentlicher Verkehr**

Die neu am Dez. 2018 eingeführte Busverbindung nach Obersommeri ist immer noch in Betrieb. So fährt die Buslinie 944 zwischen Amriswil- Sommeri-Hefenhofen-Dozwil der Postautobetriebe im Stundentakt die neu erstellte Haltestelle unterhalb der Liegenschaft Hauptstrasse 57 an.

## **Dank**

Ich danke allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern für das Vertrauen, das Sie dem Gemeinderat und der Verwaltung im vergangenen Jahr entgegengebracht haben. Ebenso möchte ich mich für das aktive Teilnehmen am Dorfgeschehen bedanken. Es liegt ein intensives, arbeitsreiches Jahr hinter uns. Auch im laufenden Jahr werden wir einiges vorantreiben und hoffen, dass wir mit unseren Projekten vorankommen, damit wir Sommeri noch besser für die Zukunft fitmachen können.

Meinen Kollegen im Gemeinderat, sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danke ich ganz herzlich für ihren Einsatz und ihre pflichtbewusste Arbeit. Ich schätze die gute Zusammenarbeit mit ihnen allen ausserordentlich.

Allen Personen, Institutionen und Vereinen, die sich zum Wohle Aller einsetzen, möchte ich an dieser Stelle ebenfalls ganz herzlich danken.

Ich nehme meine Aufgaben ernst und arbeite sehr gerne für Sie und unsere schöne Gemeinde.

Sommeri, den 13. März 2020

Gemeindepräsidentin  
Priska Rechsteiner

